



# FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 20./21. Dezember 2014



Medienmitteilung

10. Dezember 2014

## Schanzenpräparation in Engelberg gesichert - Vorbereitung für den Skisprung-Weltcup (20./21.12.2014) auf Kurs

**Die Vorbereitungsarbeiten an der Titlisschanze und im Festgelände können auch in den nächsten Tagen plangemäss fortgesetzt werden. Unter der Mithilfe von vielen freiwilligen Helfern entsteht in Engelberg im Moment eine regelrechte Skisprungarena, welche auch internationalen Massstäben gerecht wird. Tribünen, Mannschafts- und Festzelte wurden bereits erstellt und auch bei der Sprunganlage gehen die Arbeiten zügig vorwärts.**

### Schneetransporte nach Engelberg

Nachdem die Anlaufspur bereits praktisch fertig erstellt wurde, gilt es nun den Aufsprung und den Auslauf der weltgössten Naturschanze zu präparieren. Obwohl in den letzten Tagen leichte Schneefälle zu verzeichnen waren, braucht es für eine tragfähige Grundlage mehr Schnee als bisher von Frau Holle geliefert wurde. Leider versprechen die Wetterprognosen auch für die kommenden Tage nur wenig Niederschläge und zu wenig tiefe Temperaturen, um vor Ort Schnee produzieren zu können. Aus diesen Gründen haben sich die Organisatoren des grössten Wintersportanlasses der Zentralschweiz entschieden, die "Unterlage" mit Naturschnee aus der Gotthard-Region zu präparieren. Der zugeführte Schnee aus Andermatt dient als Ergänzung zum bereits vorhandenen Schnee. Schanzenchef Albin Amstutz rechnet mit maximal 20 bis 30 Lastwagentransporten. Diese sind mit den zuständigen Stellen der involvierten Kanton Uri und Obwalden abgesprochen.

### Weltcup von grosser volkswirtschaftlicher Bedeutung für die Zentralschweiz

Die traditionellen Skisprung-Veranstaltungen in Engelberg gehören zu den grössten und wichtigsten Sportanlässen der Schweiz. Neben der Werbewirkung und Medienpräsenz für die Tourismusdestination Engelberg generieren die Skisprung-Events auch eine beachtliche direkte und indirekte Wertschöpfung für die Zentralschweiz. So werden auf Grund der Veranstaltungen jährlich rund 4'500 zusätzliche Übernachtungen gebucht. Das Budget der Weltcup-Veranstaltungen in Engelberg beträgt knapp eine Million Franken, der Umsatz während den drei Wettkampftagen beläuft sich auf rund 850'000 Franken. Davon profitiert das einheimische und regionale Gewerbe. Ok-Präsident Ernst von Holzen ist sich dessen bewusst: „Der Weltcup ist für Engelberg sehr wichtig. Das ganze Dorf erlebt nicht nur ein tolles Sportfest, sondern profitiert auch wirtschaftlich vom Anlass. Dadurch lässt sich der sehr grosse Vorbereitungsaufwand klar rechtfertigen“ (ps/bc).

**Weitere Informationen:** Peter Schmidli, Medien, Telefon 079 317 30 22



FIS Sponsoren



Official Broadcaster

